

**Sitzungsvorlage-Nr. 40/073/2009**

| <b>Gremium</b>         | <b>Sitzungstermin</b> | <b>Behandlung</b> |
|------------------------|-----------------------|-------------------|
| <b>Kulturausschuss</b> | 24.08.2009            | öffentlich        |

**Tagesordnungspunkt:  
Bericht der Stiftung Schloss Dyck**
**Sachverhalt:**
**A) Besucherstatistik**

Vom 01.01.2009 bis zum 30.06.2009 besuchten 78.255 Personen die Anlagen von Schloss Dyck. Im gleichen Zeitraum waren es im Jahr 2008 75.079 Besucher.

| Zeitraum/ Bemerkung         | <b>2009</b>       | 2008              | 2007              |
|-----------------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
|                             | <b>Park/Ausst</b> | <i>Park/Ausst</i> | <i>Park/Ausst</i> |
| Januar                      | <b>2.446</b>      | 1.820             | 1.293             |
| Februar                     | <b>1.825</b>      | 4.103             | 1.222             |
| März                        | <b>4.193</b>      | 3.414             | 3.666             |
| April                       | <b>8.951</b>      | 5.686             | 9.823             |
| Mai                         | <b>8.254</b>      | 8.501             | 5.050             |
| Juni                        | <b>7.041</b>      | 8.433             | 3.861             |
| Pflanzenmarkt               | <b>5.085</b>      | 1.104             | 4.331             |
| Renaissanifest              | <b>12.055</b>     | 13.546            | 10.433            |
| Gartenmarkt                 | <b>11.112</b>     | 12.593            | 10.271            |
| Sonstige Veranstaltungen    | <b>2.985</b>      | 1.312             | 183               |
| Fachtagungen                | <b>176</b>        | 40                | 29                |
| Veranst. Freude u. Förderer | <b>1.230</b>      | 2.860             | 2.020             |
| Jahreskartenbesucher:*      | <b>11.352</b>     | 11.667            | 10.072            |
| Info: grünes Klassenzimmer  | <b>1.540</b>      | 1.790             | 1.092             |
| Info: Kinderferienprogramm  | <b>10</b>         | 491               | 577               |
| <b>Gesamtbesucher</b>       | <b>78.255</b>     | 75.079            | 63.923            |

Jahreskartenbesucher sind in der Statistik mit 8 Einzelbesuchen berücksichtigt.

In den oben aufgeführten Besucherzahlen sind enthalten:

|                                 |       |
|---------------------------------|-------|
| Art Card Düsseldorf             | 3.566 |
| Familienkarte RKN (Tageskarte)  | 311   |
| Familienkarte RKN (Jahreskarte) | 504   |
| Besucher Abo Card Köln          | 33    |

## B) Bisherige Veranstaltungen

Am 10.05.2009 eröffnete die Stiftung Schloss Dyck den neu hergestellten Wasserspielplatz. Aufgrund eines Entwurfes der Landschaftsarchitektin Baakes-Zauner besteht in der Gartenpraxis insbesondere für Kleinkinder die Möglichkeit, auf einer Fläche von 750 m<sup>2</sup> mit Wasser und Sand zu spielen. Der Garten konnte mit Hilfe der Kreiswerke Grevenbroich und der Sparkasse Neuss angelegt werden. Der Garten soll zukünftig ausgebaut werden.

Vom 21. Mai bis zum 24. Mai 2009 fand das Renaissancefest statt. In diesem Jahr konnten 80 Marktstände für das Fest gewonnen werden. Zu Kaufen gab es u.a. Gewürze, Schwerter, Bögen, Gewänder, Schuhe, Stoffe oder Hüte. Darüber hinaus fanden Ritterspiele wie Schwertkampf, Axtwerfen und Bogenschießen statt. Für musikalische Unterhaltung sorgte die Musikgruppe „Faun“.

Im Mai 2009 konnte erstmalig die Irisblüte auf dem Dycker Feld bewundert werden. Mit Hilfe der Freunde und Förderer von Schloss Dyck konnte die Stiftung eine Irissammlung erwerben, die ständig erweitert wird. Unter fachkundiger Beratung von Herrn Landschaftsarchitekt Grosse-Wilde wurden insbesondere die Sorten der „Sibirischen Iris“, der Steppeniris“ als auch der „Hohen Bartiris“ beschafft.

An der offenen Gartenpforte beteiligten sich in diesem Jahr rund 200 Privatgärtner aus den Kreisen Neuss, Kleve, Wesel, Viersen, Heinsberg und Mettmann sowie den Städten Duisburg, Bochum, Wuppertal, Solingen, Krefeld, Mönchengladbach und Düsseldorf. Im Rhein-Kreis Neuss wurden insgesamt 24 Gartenanlagen für die offene Gartenpforte ausgewählt. Die Stiftung Schloss Dyck organisiert und koordiniert diese Einrichtung in Zusammenarbeit mit den rheinischen Gartenbauverbänden, der Deutschen Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur (DGGL) sowie den kommunalen Gartenämtern.

Das diesjährige Fest „Gartenlust“ bot unter dem Motto „Flower-Power“ den Flair der späten 60er und frühen 70er Jahre. Vom 11. bis zum 14. Juni 2009 präsentierten rund 150 Aussteller mediterrane Pflanzen, Gartenmöbel, Kunsthandwerk und Accessoires. Großer Beliebtheit erfreute sich die fachkundige Beratung des regionalen Garten- und Landschaftsbaus. In den Mustergärten der Gartenpraxis gaben die Gartenbauunternehmen nicht nur wertvolle Tipps, sondern zeigten auch Beispiele moderner Gartenkultur. Erstmals wurden Workshops zu Qi Gong, Tai Chi, Yoga und Ayurveda angeboten.

Am 20. Juni 2009 luden die Freunde und Förderer von Schloss Dyck zum diesjährigen Open-Air Konzert „Summertime – das Beste aus amerikanischen Musicals“ ein. Auch in diesem Jahr konnte Heinz Willi Maassen, Vorsitzender des Vereins, eine ganze Reihe Ehrengäste begrüßen, darunter den amerikanischen Generalkonsul Matthew G. Boyse. Ihnen und den rund 1.000 Besuchern wurden ein umfangreicher Querschnitt der Musik von Samuel Barber sowie aus den Musicals Porgy and Bess, West Side Story von George Gershwin geboten.

Großartig waren die Leistungen der Musiker unter Leitung des Dirigenten Guido Harzen und des Pianisten Stefan Palm.

Auch in diesem Jahr führte die University of New Mexico in Zusammenarbeit mit der Stiftung Schloss Dyck, dem Rhein-Kreis Neuss und der Rheinischen Friedrich Wilhelm Universität Bonn eine dreiwöchige Summer School im Schloss Dyck durch. Thema des diesjährigen Seminars war die deutsche Wiedervereinigung. Die Summer School soll im nächsten Jahr fortgesetzt werden.

Am 06. Juli 2009 referierte Dr. Ing. Milos Pejchal aus Brünn/Tschechien im Rahmen eines internationalen Studienkurses über die „Komponierte Landschaft Lednice-Valtice, die Perle Südmährens“. Diese Park- und Gartenanlage befindet sich heute an der österreichisch-tschechischen Grenze und wurde von den Fürsten von Lichtenstein geschaffen. Nach dem Fall des Eisernen Vorhangs wird diese Gartenanlage aufwändig vom tschechischen Staat restauriert. Der internationale Studienkurs beruht auf einer Zusammenarbeit der Stiftung Schloss Dyck und der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, die vom Rhein-Kreis Neuss unterstützt wird.

Vom 28. Juli bis zum 14. August 2009 bot die Stiftung jeweils dienstags und freitags ein Sommerferienprogramm an. Das diesjährige Motto lautete: „Sommerspiele in Wiesen und Gärten“. Es konnten Schätze gehoben, kleine Lebewesen im Wasser und an Land entdeckt oder dem historischen Leben der Rittersleute nachgespürt werden.

Am 1. und 2. August 2009 fanden am Samstag bei schönem Wetter, am Sonntag immer wieder durch Schauer unterbrochen, die 4. Schloss Dyck Classic Days statt. Wiederum über 30.000 Menschen besuchten das Klassiker- und Motorfestival rund um das Wasserschloss in Jüchen. Über 7.000 Oldtimer kamen zum Schloss und waren mit ihren Besitzern aus insgesamt 10 Ländern angereist. Zusätzlich zu dem großen Oldtimertreffen vor dem Schloss, den Rennfahrzeugen, dem Fahrerlager im Schloss, dem Concours d'elegance im Park und den weiteren Attraktionen gab es in diesem Jahr auch Flugzeug-Oldtimer und eine JU Junker52, die das Gelände überflogen.

Die Classic Days 2009 waren geprägt von Jubiläen der Marken Mercedes Benz, Bentley und Bugatti. Zum 75. Jubiläum der Mercedes Silberpfeile waren 4 Silberpfeile zu sehen. Die Rennfahrerlegende Jochen Maas fuhr den 1934-iger Mercedes-Benz Rennsportwagen, der als Silberpfeil aus dem Eifelrennen 1934 bekannt wurde. Bentley feierte in Schloss Dyck das 90. Jubiläum der Marke und war neben den Wagen aus dem Werksmuseum mit 27 Bentleys von Privatbesitzern im Teilnehmerfeld vertreten. Die Marke Bugatti feierte ihren 100. Geburtstag und stellte neben Bugattis von 1923 auch den aktuellen Bugatti Veyron mit über 1.000 PS aus.

Die 4. Classic Days wurden eröffnet von den Schirmherren  
Dr. Ingo Wolf, Innen- und Sportminister NRW,  
Dieter Patt, Landrat des Rhein-Kreises Neuss,  
Margarete Kranz, Bürgermeisterin der Gemeinde Jüchen und  
Simeon Graf Wolf Metternich, Vorsitzender des Stiftungsrates der Stiftung Schloss Dyck.  
Ebenfalls anwesend waren  
Staatsminister im Bundeskanzleramt Hermann Gröhe,  
Maria Albrecht vom Verkehr- und Städtebauministerium NRW,  
Kreisdirektor Hans-Jürgen Petrauschke,  
Tillmann Lonnes, Dezernent des Rhein-Kreises Neuss,  
Rüdiger Koenig und Markus Herfort, Vertreter des Vereins Classic Days und  
Jens Spanjer, Vorstand der Stiftung Schloss Dyck.

Die Veranstaltung widmet traditionell sämtliche Einnahmen aus den Eintrittskarten der Stiftung Schloss Dyck. In 2009 wurde außerdem in Kooperation mit der Felix Burda-Stiftung die Initiative „Klassiker gegen Darmkrebs“, mit mehr als 10.000 € Spenden aus der Drivers Night am Classic Days Samstag unterstützt.

Auch im Jahr 2009 wurden die Classic Days von zahlreichen Ämtern der Kreisverwaltung, so dem Presseamt, dem Straßenverkehrsamt, dem Amt für Schulen und Kultur, dem Amt für Umweltschutz sowie dem Amt für Denkmalpflege unterstützt. Weitere Unterstützung leistete die Kreispolizeibehörde, die Stadt Korschenbroich, die Gemeinde Jüchen mit ihrem Ordnungsamt und viele ehrenamtliche Helfer, u. a. Schüler und Schülerinnen des BBZ Grevenbroich.

Das Amt für Presse und Öffentlichkeitsarbeit nutzte die Veranstaltung als Plattform für die Imagewerbung des Rhein-Kreises Neuss. Samstags und sonntags wurde in einem gemeinsamen Präsentationszelt mit der Stadt Grevenbroich für die kulturellen und wirtschaftlichen Standortvorteile geworben.

Im Rahmen der Maßnahmen zur Verkehrslenkung wurde ein Verkehrskonzept vom Straßenverkehrsamt in Zusammenarbeit mit dem Verein und den beteiligten Städten und Gemeinden erstellt. Notwendige Genehmigungen wurden ebenfalls von dort veranlasst. Proteste der von gesperrten Ortsdurchfahrten betroffenen Bürger und Bürgerinnen gab es keine, vielmehr wurden diese aktiv eingebunden. Insgesamt hat sich das diesjährige Verkehrslenkungskonzept bewährt, weitere Verbesserungen sind für den aus Osten anreisenden Verkehr notwendig.

Die Sicherheitsbemühungen wurden erhöht, so dass in diesem Jahr unvorhergesehene Zwischenfälle nicht auftraten. Insgesamt waren die Classic Days auch durch die Unterstützung zahlreicher Ämter des Rhein-Kreises Neuss eine sehr erfolgreiche Veranstaltung.

#### C) Jahresprogramm 2009

##### August

20.08. – 06.09. Niederrhein-Musikfestival [Niederrhein Musikfestival]

##### September

04.09. – 13.09. Illumina Schloss Dyck [Kultur]  
10.09. Shakespeare's 'Romeo und Julia' [Kultur]  
18.09. Dichterlesung mit Musik [Freunde & Förderer]  
20.09. Familienfest [Kultur]

##### Oktober

04.10. Schloss Dyck Lauf [Kultur]  
31.10. Dycker Schlosskonzert [Freunde & Förderer]

##### November

28.11. – 13.12. Schlossweihnacht Schloss Dyck [Märkte]

##### Dezember

18.12. – 19.12. Dycker Schlosskonzert - Weihnachtskonzert [Freunde & Förderer]

D) Freunde und Förderer von Schloss Dyck

Die Freunde und Förderer bieten in diesem Jahr den interessierten Besuchern von Schloss Dyck noch folgendes Programm an.

Freitag, 18. September

Eine Fürstin macht Furore - Constance de Salm "24 Stunden im Leben einer empfindsamen Frau"

Eine außergewöhnliche Dichterlesung erwartet die Besucher am 18. September 2009 im Hochschloss. Aus dem Buch; „Als in Dyck Kakteen blühten“..., der Historikerin Margit Sachse, liest Frau Caroline Keufen, die Musik auf dem Cembalo wird Stefan Palm hinzu geben.

Samstag, 31. Oktober

Mit Vorfreude erwarten die Freunde & Förderer von Schloss Dyck das Ventus Quintett aus Salzburg am 31. Oktober, zum traditionellen Herbstkonzert im Schloss. Diesmal wird es ein Sechstett sein, da ein Pianist aus Wien hinzugenommen wird. Kartenvorbestellungen sind telefonisch schon möglich.

Die so beliebten Weihnachtskonzerte finden 2009 statt, am Freitag, dem 18. und am Samstag, dem 19. Dezember.

**Beschlussvorschlag:**

Der Kulturausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Stiftung Schloss Dyck zur Kenntnis.